



**Protokoll der  
1. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung  
Freitag, 10. April 2015 um 19:30 Uhr**

**Sozialzentrum Alberschwende**

**Gemeindevertretungsmitglieder:**

<b>ÖVP</b>	
BGM Angelika Schwarzmann	✓
Günther Winder	✓
Dipl.-Ing. Helmut Muxel	✓
Pius Berlinger	✓
Dipl.-Ing. Klaus Sohm	✓
Dipl.-Päd. Susanne Stadelmann	✓
Hubert Gmeiner	✓
Anton Bereuter	ab 19:35
Markus Stadelmann	entschuldigt
Herbert Johler	✓
Michael Kaufmann	✓
Mmag. Dr. Gregor Lässer	✓
Florian Rusch	✓
<b>AA</b>	
Monika De Sousa	✓
DSA Birgit Fiel	✓
Patrick Schedler	✓
<b>UBL</b>	
Christoph Winder	✓
Mag. (FH) Andreas Dür	entschuldigt
Walter Betsch	✓
Patrick Hopfner	✓
Mag. Georg Fischer	✓
<b>FPO</b>	
Jürgen Bereuter	✓
Klaus Winder	✓
Marion Betsch	entschuldigt

**Ersatzmitglieder:**

<b>ÖVP</b>	
Michaela Sohm	✓
<b>UBL</b>	
Markus Hopfner	✓
<b>FPO</b>	
Wolfgang Mitgutsch	✓

**Weitere Personen:**

Ingo Hagspiel, Protokoll	✓
--------------------------	---

**Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bestellung des Schriftführers und der Stimmenzähler für die konst. Sitzung
3. Angelobung der GemeindevertreterInnen
4. Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes



5. Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes
6. Wahl des Vizebürgermeisters
7. Allfälliges

Beginn: 19:30 Uhr

**TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Leiterin der Gemeindevahlbehörde, Angelika Schwarzmann begrüßt alle anwesenden GemeindevertreterInnen und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Besonders begrüßt die Vorsitzende die neuen Mitglieder der Gemeindevertretung und die Zuseher. Sämtliche Mitglieder der Gemeindevertretung wurden ordnungsgemäß eingeladen.

**TOP 2: Bestellung des Schriftführers und der Stimmzähler für die konst. Sitzung**

Angelika Schwarzmann schlägt Ingo Hagspiel als Schriftführer vor.

**Beschluss: Ohne Gegenstimme wird Ingo Hagspiel zum Schriftführer gewählt.**

Als Stimmzähler werden Birgit Fiel und Georg Fischer vorgeschlagen.

**Beschluss: Einstimmig werden Birgit Fiel und Georg Fischer als Stimmzähler bestellt.**

**TOP 3: Angelobung der GemeindevertreterInnen**

Nach Verlesung der Gelöbnisformel durch die Vorsitzende sprechen alle Mandatäre die Worte "Ich gelobe". Anschließend legt die Vorsitzende vor der Gemeindevertretung ebenfalls das Gelöbnis gem. § 37 GG ab.

**TOP 4: Festsetzung der Zahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes**

Angelika Schwarzmann stellt den Antrag, die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes, wie auch in den vergangenen Perioden, mit 6 festzusetzen.

**Beschluss: Ohne Gegenstimme wird dieser Antrag angenommen.**

**TOP 5: Wahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes**

Hubert Gmeiner informiert, dass aufgrund der Gemeindevertretungswahl und der dieser zugrundeliegenden Wahlarithmetik, ordnungsgemäß von allen wahlwerbenden Gruppen schriftliche Vorschläge eingebracht wurden. Laut dem Wahlergebnis stehen den wahlwerbenden Gruppen folgende Gemeinderäte zu:

ÖVP Alberschwende:	1., 2. und 4. Gemeinderat
UBL Alberschwende:	3. Gemeinderat
Alberschwende Aktiv:	5. Gemeinderat
FPÖ und Parteilose Alberschwende:	6. Gemeinderat

**1. Gemeinderat**

Vorschlag: Günther Winder, 1967, Dreßlen 239/1, ÖVP

Abgegebene Stimmen im 1. Wahlgang: 24

Auf Vorschlag entfallen: 24

Ungültig: 0

**2. Gemeinderat**

Vorschlag: DI Helmut Muxel, 1956, Weitloch 248a, ÖVP

Abgegebene Stimmen im 1. Wahlgang: 24



Auf Vorschlag entfallen: 23  
Ungültig: 1

### **3. Gemeinderat**

Vorschlag: Christoph Winder, 1977, Schwarzen 989, UBL  
Abgegebene Stimmen im 1. Wahlgang: 24  
Auf Vorschlag lauten: 24  
Ungültig: 0

### **4. Gemeinderat**

Vorschlag: DI Klaus Sohm, 1982, Schwarzen 26/1, ÖVP  
Abgegebene Stimmen im 1. Wahlgang: 24  
Auf Vorschlag lauten: 24  
Ungültig: 0

### **5. Gemeinderat**

Vorschlag: Monika De Sousa, 1962, Hof 488/2, AA  
Abgegebene Stimmen im 1. Wahlgang: 24  
Auf Vorschlag lauten: 24  
Ungültig: 0

### **6. Gemeinderat**

Vorschlag: Jürgen Bereuter, 1981, Tannen 280/2, FPÖ und Parteifreie  
Abgegebene Stimmen im 1. Wahlgang: 24  
Auf Vorschlag lauten: 20  
Ungültig: 4

Alle Gemeinderäte erklären, die Wahl anzunehmen.

### **TOP 6: Wahl des Vizebürgermeisters**

Angelika Schwarzmann informiert, dass der/die VizebürgermeisterIn aus den Mitgliedern des Gemeindevorstandes gewählt werden muss. Der bisherige Vizebürgermeister DI Helmut Muxel ist nicht mehr bereit das Amt des Vizebürgermeisters auszuüben. An dieser Stelle ein ganz besonderer Dank an Helmut Muxel, für seine geleistete Arbeit in den letzten Jahren. Angelika Schwarzmann gibt den schriftlichen Antrag der wahlwerbenden Gruppe der ÖVP Alberschwende bekannt, DI Klaus Sohm zum Vizebürgermeister zu wählen.

Jürgen Bereuter schlägt sich selbst als Kandidat für das Amt des Vizebürgermeister vor. Er ist bei den Wahlen als Bürgermeisterkandidat angetreten und hat viele Stimmen der BürgerInnen, und damit auch ihr Vertrauen, erhalten.

Monika De Sousa bedauert es, dass Helmut Muxel nicht mehr als Vizebürgermeister zur Verfügung steht. Er war sehr engagiert und hat viel seiner Freizeit investiert. Wenn jemand ganz neu einsteigt, den man persönlich nicht so gut kennt, ist dies mit einer Unsicherheit verbunden. Es ist nicht leicht dieser Person einen Vertrauensvorschuss zu geben. Daher ist es sehr wichtig, dass klar geregelt ist, wie die Abgeltung erfolgt, auch für den Vizebürgermeister. Es muss unterschieden werden, wann handelt es sich um eine Tätigkeit als Vizebürgermeister und wann um eine ehrenamtliche.

Hubert Gmeiner merkt an, dass es seit fünf Jahren eine Verordnung der Gemeindevertretung gibt, in der die Entschädigung des Vizebürgermeisters geregelt ist. Solange diese Verordnung nicht geändert wird, ist sie gültig.

Helmut Muxel informiert, dass die Aufgaben des Vizebürgermeisters klar definiert sind. Er vertritt die Bürgermeisterin wenn diese nicht verfügbar ist. Alle anderen Tätigkeit sind als Mitglied der Gemeindevertretung ehrenamtlich.



**Abstimmung:**

Abgegebene Stimmen im 1. Wahlgang:	24
Davon entfallen auf DI Klaus Sohm:	21
Davon entfallen auf Jürgen Bereuter:	3

DI Klaus Sohm erklärt, die Wahl zum Vizebürgermeister anzunehmen. Er bedankt sich bei allen, die ihm die Stimme gegeben haben. Weiters bedankt sich Klaus Sohm bei Helmut Muxel für seine geleistete Arbeit als Vizebürgermeister. Als Neueinsteiger ist ihm bewusst, dass er einen Vertrauensvorschuss bekommen hat. Er wünscht allen Geduld und Weitblick für die gemeinsame Arbeit für die Gemeinde Alberschwende.

**TOP 7: Allfälliges**

Helmut Muxel informiert über die Hintergründe, warum er das Amt des Vizebürgermeisters niederlegt. Es ist ihm aus zeitlichen Gründen nicht mehr möglich diese Aufgaben zu bewältigen. Neben dem Berufsleben, welches in den letzten Jahren auch nicht leichter wurde, blieb für die Familie kaum noch Zeit. Eigentlich wollte er alle Ämter niederlegen. Aufgrund der Tatsache, dass beim Thema Verkehr, nach jahrelangem Ringen, mit dem Beschluss der Gemeindevertretung zur Ausschreibung des Planungsverfahrens, endlich etwas in Bewegung gekommen ist, habe er sich doch noch entschieden, als Gemeinderat weiterzumachen. Ein besonderer Dank gilt seiner Familie, besonders seiner Frau Veronika, die ihn in den letzten Jahren, wenn überhaupt nur noch am Schreibtisch gesehen hat. Seinem Nachfolger wünscht er alles Gute. Es ist eine mutige Entscheidung als Neueinsteiger. Nach ein paar Gesprächen in den letzten Wochen mit Klaus Sohm, traut er ihm dieses Amt aber durchaus zu. Angelika Schwarzmann wünscht er alles Gute und dass sie auch in den kommenden Jahren so erfolgreich unterwegs ist.

Angelika Schwarzmann berichtet, dass heute mit der konstituierenden Sitzung die Wahl abgeschlossen wird. Sie bedankt sich nochmals für das Vertrauen das ihr bei der Wahl entgegengebracht wurde. Ein ganz besonderer Dank gilt Helmut Muxel der als Gemeindevorstand und Vizebürgermeister in den vergangenen Jahren immer eine sehr große Stütze war. Er hat sehr viel Zeit für die Belangen der Gemeinde aufgebracht und bleibt uns als Gemeindevorstandsmitglied erhalten. Mit Klaus Sohm wurde heute ein Quereinsteiger als Vizebürgermeister mit großer Mehrheit gewählt. Gemeinsam mit ihm will Angelika Schwarzmann den Weg Alberschwende in den nächsten Jahren gut gehen.

Weiters informiert Angelika Schwarzmann, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung bereits auf Montag, 27.04.2015 terminiert wurde. In dieser Sitzung geht es vor allem um die Besetzung der Unterausschüsse.

Aus gegebenem Anlass berichtet die Bürgermeisterin über das Thema Zuflucht/Asyl. Acht junge Männer aus Syrien und Palästina wurden im Arns-Haus aufgenommen. Drei davon haben bereits ein positives Asylverfahren und dürfen in Österreich bleiben. Den anderen fünf Männern droht nach wie vor die Abschiebung nach Ungarn oder Italien. Es hat sich eine offene Gruppe, mit dem Namen Plattform Asyl in Alberschwende gebildet, die sich für die Flüchtlinge einsetzt. Mit einer Plakataktion wurde beabsichtigt, den Austausch unter den Bürgern zum Thema Asyl anzuregen und somit Informationen in der Bevölkerung zu verbreiten. Leider ist die Aktion in Alberschwende nur bedingt geglückt. Österreichweit gibt es allerdings sehr viel Anerkennung was in Alberschwende zum Thema Asyl geleistet wird. Den persönlichen Vorwurf, dass sie nicht nur für die Asylwerber da zu sein habe, nehme sie zur Kenntnis. Mit den fünf jungen Männern aus Alberschwende, die im Zusammenhang mit den Vorfällen am Ostermontag angezeigt wurden, habe sie bereits Einzelgespräche geführt. Sie fühle sich als Bürgermeisterin für ALLE Personen im Ortsgebiet von Alberschwende zuständig fühle und setzte sich gemeinsam mit der Plattform Asyl für ein faires Verfahren für alle Mitbürger ein.



# **gemeinde alberschwende**

---

Am Ende bedankt sich Angelika Schwarzmann bei allen, die sich für dieses Thema engagieren.

Da es keine weiteren Wortmeldungen mehr gibt, schließt die Vorsitzende die konstituierende Sitzung und lädt alle Anwesenden ins Wirtshaus zur Taube ein.

Ende: 20:30 Uhr

Der Schriftführer

---

Ingo Hagspiel

Die Bürgermeisterin

---

Angelika Schwarzmann